

## Situation in der Berliner Straße

Seit 2 Jahren wohnen wir in der Berlinerstrasse.

In dieser Zeit hat sich die Situation entscheidend verschlechtert!

Es wird undiszipliniert geparkt, weit über km. 30 gefahren

Vor der Ladenzeile oft in 2. Reihe geparkt, vor den Fahrrädern geparkt, auf dem Zebrastreifen, auf dem Bürgersteig, in den Kurven.

Es werden keine Parktickets gezogen, darauf angesprochen: „ hier wird sowieso nicht kontrolliert“

Die Straße ist viel zu schmal – um doppelseitig beparkt zu werden ! Besser wäre es, nur einseitiges parken zuzulassen.

Noch besser wäre es, eine durchgängige Einbahnstraße zu installieren.

In den Kurven ist teilweise auch mit großen Lieferwagen alles so zugeparkt, „daß null Sicht“ besteht. Der Zebrastreifen auf dem Fußweg zur KITA und zur Schule ist oft so zugeparkt, dass es nicht einsehbar ist, wenn dort Fußgänger und Radfahrer kommen. Ein Wunder, wenn noch nichts passiert ist. „ Muss erst etwas passieren?“

Die Zufahrten zu den Hochhäusern und den neuen Häusern sind oft so zugeparkt, dass Aus- und Einfahrten unübersichtlich und gefährlich sind.

Es besteht ein „vor sich hinrostendes Parkhaus“ – Ecke Geschw. Scholl Straße und General Oberst Beck Str. Dies Parkhaus wäre ideal um das Parkplatzangebot für Lehrer der Schulen und der Studenten abzudecken. So parkt alles auf den Straßen. Das Parkhaus wäre auch ideal für „ park and ride“ hier parken und Umsteigen auf den öffent. Nahverkehr.

Das sind alles keine neuen Probleme – vielfach angesprochen, es muss dringend etwas geschehen um die Situation zu entschärfen und gefahrfrei zu machen.

Muss erst etwas passieren ?